

Umweltbetrieb, 06.05.2019, ☎ 51-5559, 📠 51-82 92  
700.1, Auskunft gibt Ihnen: Frau Horstmeier

**Anfrage der Ratsfraktion Bündnis 90/ DIE GRÜNEN für die Sitzung des BA -  
UWB am 08.05.2019 (TOP 3.1, Drucksachen-Nr. 8529/2014-2020)**

**Einsatz von Fadenmähern im Stadtgebiet**

**Wie bewertet der UWB die umweltfreundlichere Fadenvariante für seinen  
Freischneiderfuhrpark?**

**Zusatzfrage:**

- 1. Werden bereits im aktuellen Betrieb Versuche mit dieser Materialvariante durchgeführt und gibt es bereits erste Erfahrungsberichte aus der praktischen Anwendung?**
- 2. Wie viel Meter Faden fallen jährlich in der Grünpflege des UWB an?**

Die Alternative zu den Nylonfäden in Form von vollständig biologisch abbaubaren Produkten kann seit Herbst 2018 auf dem Markt erworben werden. Mit Markteinführung hat der Umweltbetrieb diese umweltfreundlichere Fadenvariante sofort testweise auf den Friedhöfen eingesetzt. Die ersten Rückmeldungen sind vom Verschleiß und der Leistung sehr positiv. Aus diesem Grund haben wir mit der Mähseason 2019 auch die Flächen der Grünunterhaltung in die Testung mitaufgenommen. Im Falle eines positiven Testergebnisses werden wir zukünftig nur noch die biologisch abbaubaren Mähfäden verwenden.

In der Grünpflege sind im Jahr 2018 insgesamt 34.000 Meter Kunststoffmähfäden angefallen.